*Fahrbericht*
*Wingamm Brownie*

# Tanz aus der Reihe

Was nach einem Stück Schokokuchen klingt, ist im wahren Leben ein italienisches **Reisemobil der Mikroklasse** – denn größer als ein Kastenwagen fällt der Wingamm Brownie nicht aus





© Alle Rechte vorbehalten (einschl. Text und Data Mining gem. § 44 b UrhG) - Die Rechte liegen beim jeweiligen Verlag. Jegliche Vervielfältigung und nicht-private Nutzung exklusiv über http://www.presseforyou-syndication.de/angebot/lizenzierung

***JEDER HAT JA SO SEINE IDEE,*** wie das ideale Urlaubsgefährt auszusehen hat. Der eine träumt vom luxuriösen Liner, dem anderen verspricht ein Urban Camper ohne Bad die größte Freiheit. Und dann gibt es Menschen, die wünschen sich ein kompaktes Gefährt, nicht größer als ein Kastenwagen, aber mit den Annehmlichkeiten eines echten Reisemobils.

Und ja, das gibt es. Wingamm ist ein Spezialist für diese Spezies, ein unabhängiger Produzent hochwertiger Monocoque-Mobile nahe dem norditalienischen Verona. Hier, nicht weit vom Gardasee entfernt, baut die Familie Turri seit 1977 in ihrer Manufaktur Fahrzeuge wie den kompakten Brownie mit seinen knapp 5,90 Meter Länge. Typisch Wingamm, schließlich finden sich im Portfolio des Herstellers vor allem kurze Fahrzeuge.

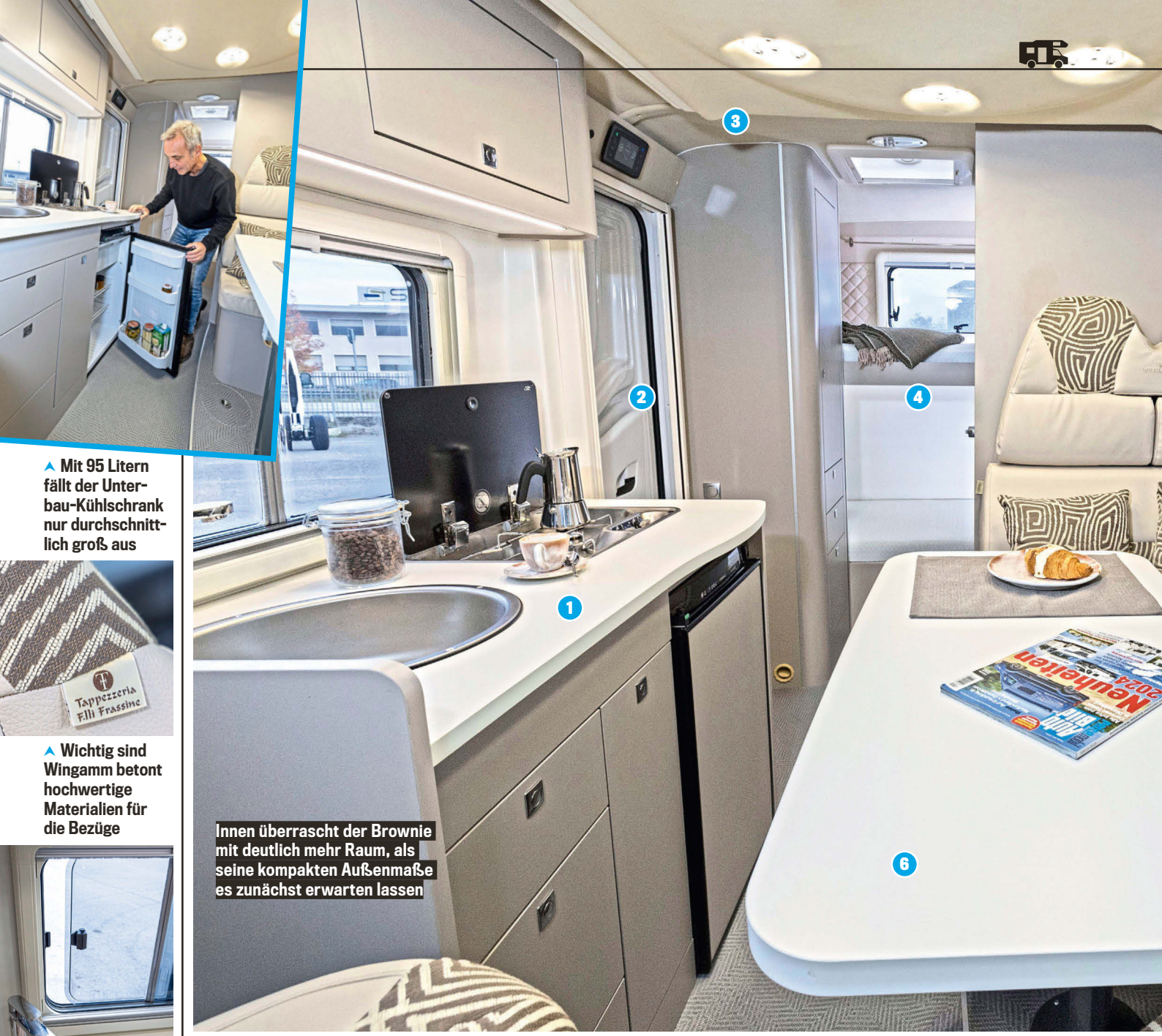
Wer das spannend findet, darf jedoch in Sachen Preis nicht sensibel sein: 109 480 Euro stehen als Grundpreis in der Liste, dazu kommen vier Pakete, für die Bestellpflicht herrscht. Addieren wir kurz, kommen wir auf knapp 120 000 Euro. Dennoch muss sich niemand um Wingamm Sorgen machen: Die Produktion ist ausgelastet, die Nachfrage hoch, ein neues Werk entsteht.

Geld ist für die Wingamm-Klientel kein zentrales Argument – oder anders ausgedrückt: In handwerkliche Qualität, gute Details und ein dauerhaft haltbares Fahrzeug investiert sie gern. Der Brownie sieht zwar nicht konservativ aus, doch >>

*Wingamm Brownie*
**Länge: 5,89 m**
**Sitzplätze: 4**
**Schlafplätze: 4**
**ab 118 860 Euro**
www.wingamm.com

FOTO: BERND HANSELMANN

**Dem schlanken Brownie wird so schnell kein Weg zu schmal**




Innen überrascht der Brownie mit deutlich mehr Raum, als seine kompakten Außenmaße es zunächst erwarten lassen



Mit 95 Litern fällt der Unterbau-Kühlschrank nur durchschnittlich groß aus




Wichtig sind Wingamm betont hochwertige Materialien für die Bezüge



Vor der Küche sorgt ein Schiebefenster für eine ausreichende Belüftung beim Kochen



In solider handwerklicher Art fertigt Wingamm alle Möbel selbst

## Innen ist er licht, hell und hochwertig

**1** Funktional fällt die Küche aus. Der Tisch kann gut als Arbeitsfläche genutzt werden

**2** Auch die breite Aufbautür fertigt Wingamm im eigenen Werk und in hoher Qualität

**3** Hier wartet das patentierte Hubbett, das sich leicht nach unten schwenken lässt

**4** Zwei weitere Betten gibt es im Heck. Wer sie nicht benötigt, kann sie abbestellen

**5** Die L-förmige Sitzecke kostet 1180 Euro Aufpreis und beinhaltet drehbare Sitze

**6** Der Tisch ist groß genug für vier Personen, zudem lässt er sich auch drehen

>> transportiert er die gleichen Werte wie eines dieser Produkte aus dem Manufactum-Katalog: traditionell in bester handwerklicher Art gebaut, ohne Bling-Bling, dafür langlebig und werthaltig. Eine Anschaffung fürs Leben also, die man natürlich auch wieder abgeben kann: Dabei halten Fans mit ihrer dezidierten Nachfrage die Gebrauchtpreise der Autos aus dem Betrieb der Familie Turri hoch.

Schon von außen sind sie nicht zu verwechseln. Mit der aufwendigen Bauweise des Laminierens in eigens angefertigten Formen ergeben sich ziemlich freie Möglichkeiten der Gestaltung – im Gegensatz zu den großen, planen Flächen, die sonst zwangsläufig den Reisemobilbau dominieren.

**Das ist er:** Der Brownie tritt als vollwertiges, sehr individuelles Mini-Wohnmobil für bis zu vier




Ungewohnt tritt der Brownie auf. Seine Seitenlinie macht ihn anders als alle anderen



© Alle Rechte vorbehalten (einschl. Text und Data Mining gem. § 44 b UrhG) - Die Rechte liegen beim jeweiligen Verlag. Jegliche Veröffentlichung und nicht-private Nutzung exklusiv über https://www.axelspringer-syndication.de/angebot/lizenzierung

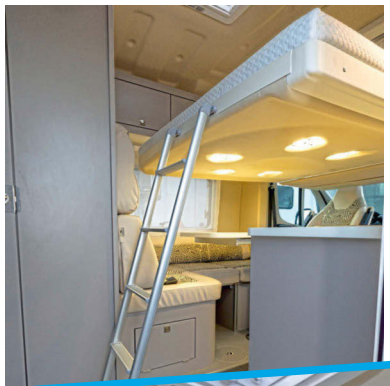




Kleine Stoßdämpfer halten die Klappen geöffnet



Die Bank fällt schmal aus, bietet aber dank zweier Gurte Mitfahrern einen Reiseplatz



Schnell und einfach lässt sich das Hubbett nach unten ziehen. Mit einer Leiter geht es hoch zum Schlafplatz



Die stabile Konstruktion stammt von Wingamm und ist über die Jahre stets optimiert worden



Mit knapp zwei Meter Länge und 134 Zentimeter Breite fällt das Hubbett recht großzügig aus

> Der Brownie ist unverwechselbar anders.



Das Bedienteil bietet die zentrale Steuerung und die Abfrage aller wichtiger Daten an



An der über 50 Zentimeter breiten Aufbautür ist ein großer Mülleimer befestigt



An solchen Details zeigt sich Wingamm-Qualität: Die patentierten Scharniere scheinen für die Ewigkeit gemacht

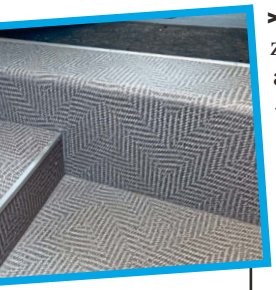
Personen auf. Nur das Fahrerhaus bleibt Fiat, der Rest entsteht bei Wingamm im Werk als gut gedämmtes und extrem dauerhaftes Monocoque aus glasfaserverstärktem Kunststoff. Die seitliche Welle – reine Geschmackssache. Aber die ohne Rahmen bündig eingepassten, stabilen und per Knopfdruck elektrisch entriegelnden Klappen und Türen sind schon eine echte Klasse für sich.

Die selbst gebaute Kabine bietet zudem weitere Vorteile, die weder ein Kastenwagen (aus Blech) oder ein Reisemobil (aus zusammengesetzten Sandwichplatten) bieten kann: Die gesamte Kabine bildet nicht nur eine extrem >>

FOTOS: BERND HANSELMANN (14)



© Alle Rechte vorbehalten (einschl. Text und Data Mining gem. § 44 b UrhG) - Die Rechte liegen beim jeweiligen Verlag. Jegliche Veröffentlichung und nicht-private Nutzung exklusiv über https://www.axelspringer-syndication.de/angebot/lizenzierung



Im Innenraum gibt es zwei Stufen. Das ist der Preis für eine optimale Raumausnutzung

>> steife Einheit, an die Wingamm zudem die Möbel kraftschlüssig anlaminiert, sondern sie ist auch – mangels Fugen – auf Dauer wasserdicht. Hagelfest sowieso, und optimal isolieren kann die Kabine auch. Nur das Fiat-Fahrerhaus bleibt im Winter eine Schwachstelle. Dafür schließen die beheizten Wasser- und Abwassertanks das Risiko von Kälteschäden aus. Statt der Truma-Hybrid-Heizung baut Wingamm für 1020 Euro Aufpreis auf Wunsch eine reine Dieselheizung ein – bei nur einer Gasflasche an Bord kann das eine Überlegung wert sein.

Als Basis für den Brownie wählt Wingamm ein leichtes, niedriges ALKO-Chassis. Das führt zu einem Leergewicht von nur rund 2750 Kilogramm, erfordert aber im Inneren zwei Stufen – das haben die anderen Modelle von Wingamm auf Fiat-Chassis nicht. Dafür spart der Brownie an Höhe – er misst nur 2,75 Meter. Verzichten muss er dagegen auf die sonst für Wingamm typische Fußbodenheizung.

**Das hat er:** Alles, was ein Wohnmobil braucht. Reizvoll für viele Kunden ist die Garage im Heck, die mit etwas Geschick sogar eine Vespa schluckt, Fahrräder sowieso. Darüber bleibt ein festes Einzelbett, das untere lässt sich bei leerer Garage herunterklappen. Wer nur zu zweit und mit viel Sportgerät unterwegs ist, kann auch die „Grand Garage“ wählen – für stolze 2260 Euro Mehrpreis.

Immer an Bord ist das patentierte, clevere Hubbett, das sich mit einer Handbewegung leicht nach unten schwenken lässt. Es bietet mit 1,34 Meter Breite zwei Personen ausreichend Platz, und dass es mit bis zu 350 Kilogramm belastet werden kann, daran lassen die massiven geschweißten Scharniere keinerlei Zweifel.

Angenehm sitzt es sich auf den aufwendig verarbeiteten Polstern, für die Wingamm noch-

So kurz er auch ist – eine Garage findet im Heck Platz.






Für das stabile (und begehbare) Dach gibt es eine faltbare Leiter (980 Euro)

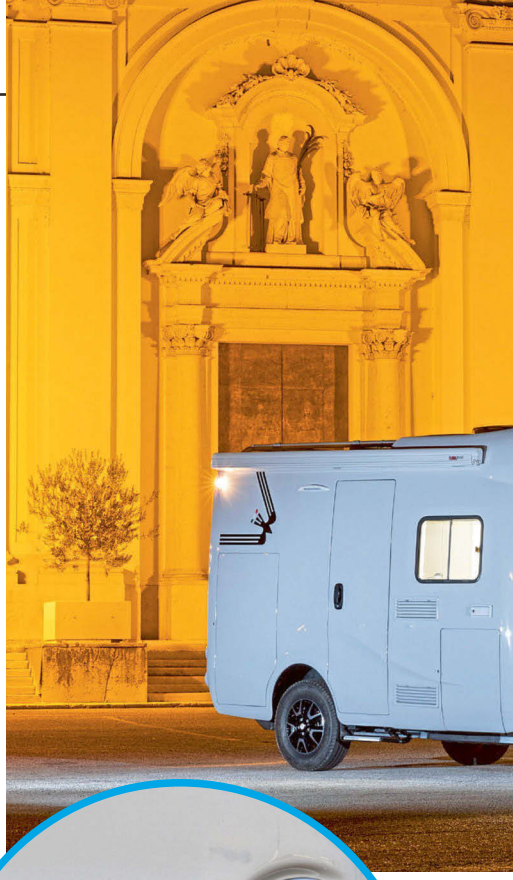


Um die Klappe vor der Toilettenkassette zu öffnen, braucht es einen Schlüssel. Andere Türen öffnen elektrisch per Knopfdruck (rechts)





Die Tür aus GFK ist bündig eingepasst, doch das Fach bietet nur einer Elf-Kilogramm-Gasflasche Platz






## Technische Daten

| | |
|---|---|
| Motorisierung | Fiat Ducato 140 MultiJet Euro 6 D final |
| Leistung | 104 kW (140 PS) bei 3500/min |
| Hubraum | 2184 cm³ |
| Drehmoment | 350 Nm bei 1400/min |
| Höchstgeschwindigkeit | ca. 150 km/h |
| Getriebe/Antrieb | Sechsgang/Vorderrad |
| Tankinhalt/Kraftstoffsorte | 90 l/Diesel |
| Länge/Breite/Höhe | 5890/2190/2750 mm |
| Radstand/Bereifung | 3643 mm/225/75 R 16 CP |
| Masse fahrbereit/Zuladung ca. | 2747/753 kg |
| Anhängelast (gebremst/ungebremst) | 2000/750 kg |
| Material Wand/Dach/Boden | GFK/GFK/GFK |
| Stärke Wand/Dach/Boden | 30 mm/30 mm/40 mm |
| Isolierung Wand/Dach/Boden | Polyurethan |
| Liegefläche Hubbett | 1970 x 1340 mm |
| Liegefläche Heck, oben L x B | 2030 x 700/860 mm |
| Liegefläche Heck, unten L x B | 1930 x 700/860 mm |
| Innenhöhe max. | 1990 mm |
| Kühlschrank/Eisfach | 95 l |
| Bordbatterie | 95 Ah AGM |
| Frisch-/Abwassertank | 100/100 l |
| Gasvorrat/Heizung | 1x 11 kg/Truma Combi Gas 4E |
| Grundpreis/Testwagenpreis | 118 860 Euro/123 750 Euro |

FOTOS: BERND HANSELMANN (13)



© Alle Rechte vorbehalten (einschl. Text und Data Mining gem. § 44 b UrhG) - Die Rechte liegen beim jeweiligen Verlag. Jegliche Veröffentlichung und nicht-private Nutzung exklusiv über https://www.axelspringer-syndication.de/angebot/lizenzierung



Der schlanke, wendige Brownie fühlt sich auch in Innenstädten wohl

mals noblere Materialien als Extra anbietet. Dass der Brownie erstaunlich geräumig wirkt, liegt nicht nur am Bett, das nie im Weg ist, sondern lässt sich überall feststellen: Das Bad bietet viel Bewegungsraum, die Küche ist durchdacht und hochwertig gefertigt. Ein GFK-Spritzschutz macht dort das Sauberhalten einfach, schick ist die indirekte Beleuchtung. Kompakt fällt allerdings der Kühlschrank mit nur 95 Litern aus.

**So fährt er:** Weil er 5,89 Meter kurz ist, dazu schmal, zeigt er sich knackig. Sein Wendekreis von 13,20 Metern macht ihn zum idealen Gefährten, wenn es durch Dörfer und Städte geht, aber auch auf schmalen Landstraßen fühlt sich der Fahrer mit dem agilen und nie sperrigen Brownie wohl.

Die Steifigkeit seines Aufbaus ist allerdings ungewohnt. Weil am Brownie nichts flext, arbeitet er alle Vibrationen, die das Fahrwerk in den Aufbau weiterreicht, dort auch ab. Was am Ende dennoch bleibt, ist der Eindruck einer unerschütterlichen Solidität.

Die allerdings hat, wie erwähnt, ihren Preis. Und der ist, es lässt sich kaum anders formulieren, trotz aller Qualitäten gewaltig. ⊖

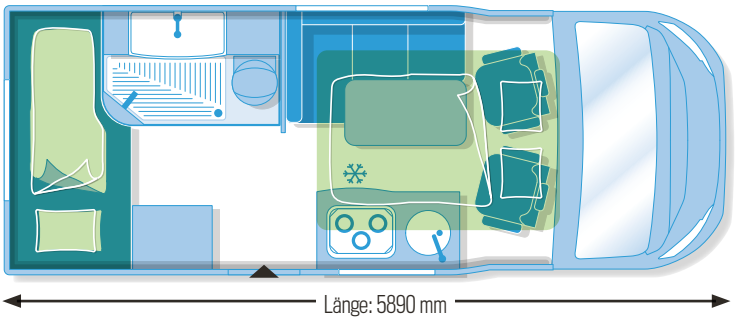
## *Fazit*

Ein knappes Urteil fällt nicht leicht. Denn der Brownie begeistert, weil er hochwertig ist, dazu enorm handlich und sehr praktisch. Sogar mit vier Personen funktioniert er. Doch sein Preis ist eine große Hürde – wer rechnen muss, wird sie nicht nehmen.

**Thomas Wirth**

**Urteil** ★★★★☆

## Wingamm Brownie






Für ein 5,89-Meter-Auto fällt das Bad großzügig aus



Auch einen Kleiderschrank gibt es im Brownie. Er findet sich gegenüber dem Bad

Die Heckgarage bietet eine Menge Raum, sogar eine Vespa kann hier parken. An der Rückwand wartet das hochgeklappte Bett





Im unteren Teil der Garage lässt sich Bett Nummer vier aufklappen



Unverwechselbar aus allen Perspektiven zeigt sich der kompakte Wingamm

★ mangelhaft · ★★ ausreichend · ★★★ befriedigend · ★★★★ gut · ★★★★★ sehr gut



© Alle Rechte vorbehalten (einschl. Text und Data Mining gem. § 44 b UrhG) - Die Rechte liegen beim jeweiligen Verlag. Jegliche Veröffentlichung und nicht-private Nutzung exklusiv über https://www.axelspringer-syndication.de/angebot/lizenzierung